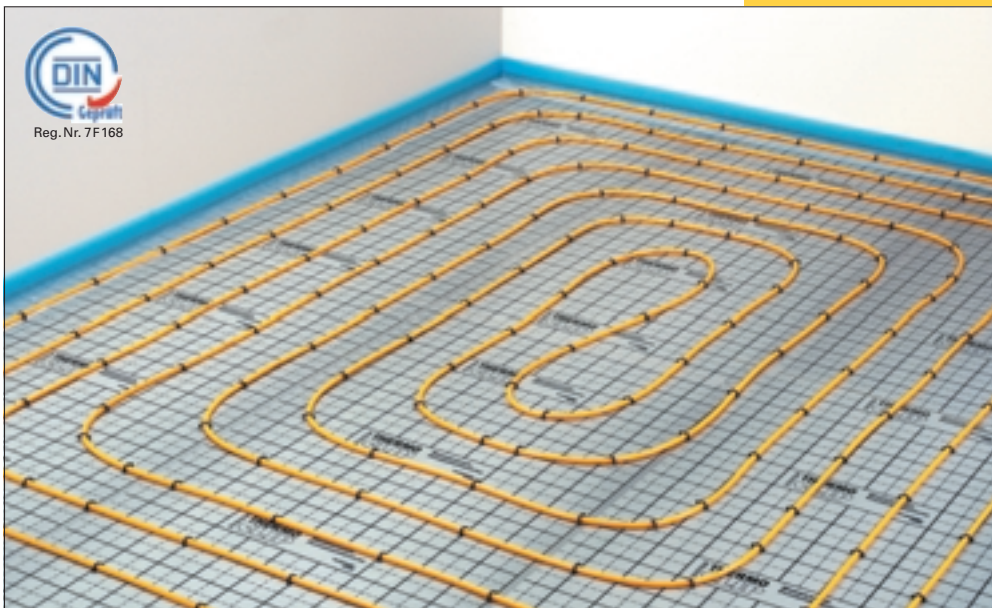


THERMOLUTZ®

SYSTEM THERMO CLIP

Warmwasser-Fußbodenheizung



- ▶ **Neu entwickelter Spreizclip zur exakten Höhenfixierung des Heizrohres gem. EN 1264 (DIN 4725) bzw. DIN 18560 Bauart A1.**
- ▶ **Kein Aufschwimmen der Heizrohre beim Einsatz von Fließestrichen.**
- ▶ **Minimale Estrichenddicke - weniger Trägheitsmasse (bis zu 2200 kg pro 100 m²) und schnellere Regelfähigkeit.**
- ▶ **THERMOCLIP** **Faltplatte mit hochfester Trägerfolie gewährleistet sicheren Halt des Heizrohres bei rauhem Baustellenbetrieb.**
- ▶ **Problemlose Ausführung einer dichten Fließestrich-Wanne in Verbindung mit dem Thermolutz Randstreifen RS.**

THERMOLUTZ Systemtechnik praxisgerecht und wirtschaftlich



Die Warmwasser-Fußbodenheizung System THERMOCLIP ist ein Naßverlegesystem nach EN 1264 (DIN 4725) und DIN 18560 der Bauart A1.

Der neuartige, zum Patent angemeldete Spreizclip fixiert das Heizrohr auf der Dämmung und sorgt dafür, daß der Abstand des Heizrohrs über der Dämmung von maximal 5 mm keinesfalls überschritten wird.

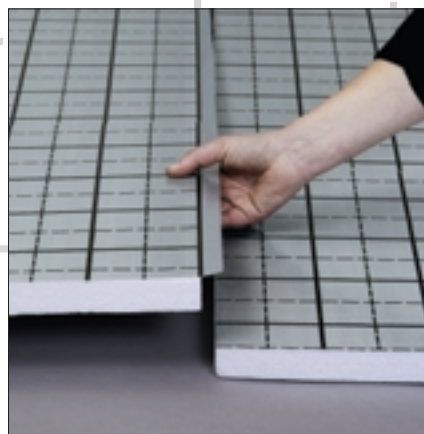
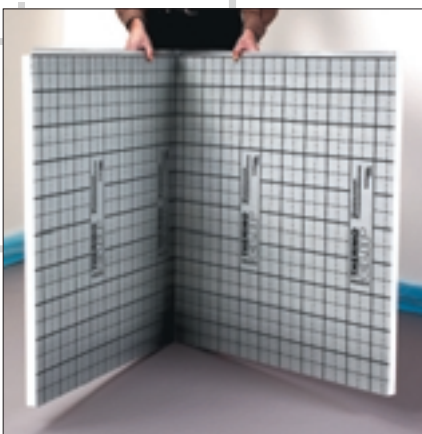
Insbesondere bei Fließestrichsystemen läßt sich die Estrichstärke gegenüber herkömmlichen Bauweisen um bis zu 10 mm verringern: Während der flüssigen Phase des Fließestrichs kann es mit herkömmlichen Rohrhaltern zu einem ungewollten Aufschwimmen der Heizrohre kommen. Die entstehende Estrichschwächung ist die Ursache einer eventuell auftretenden Rissbildung. Mit dem neuen THERMOCLIP Spreizclip wird ein Aufschwimmen der Heizrohre gezielt unterbunden.

Optimale Dämmung mit THERMOCLIP

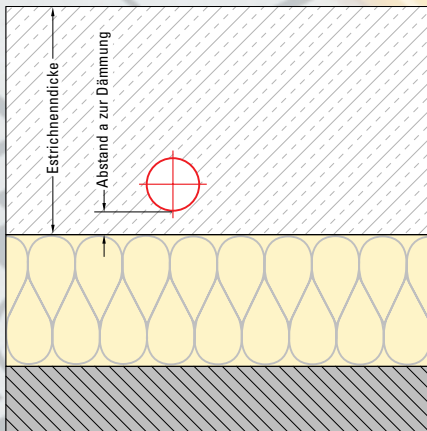
Die neue THERMOCLIP Faltpalette besteht aus einem speziellen PST-Material, das mit nur 30 mm Aufbauhöhe über ausreichende Dämmwerte verfügt und trotzdem hervorragende Trittschalleigenschaften besitzt. Die neuartige Trägerfolie ist ein mehrlagiger Verbund aus umweltfreundlichen PE-Folien und einem extra starken Ankergewebe. Ein in dieser Trägerfolie verankerter Spreizclip fixiert das Heizrohr selbst unter widrigsten Bedingungen sicher auf der THERMOCLIP

SYSTEM THERMO CLIP

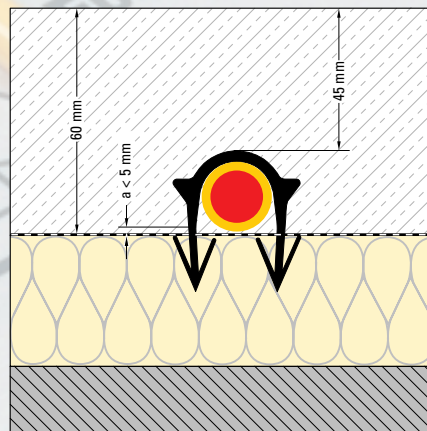
Faltpalette. Die THERMOCLIP Faltpalette in der Abmessung 2 x 1 m mit aufgedrucktem Verlegeraster erlaubt auch bei unkonventionellen Grundrissen eine schnelle und verschnittfreie Verlegung.



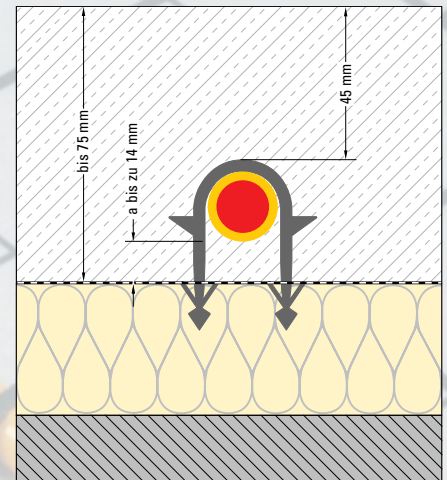
Aufbau nach DIN 18560, Bauart A1 bei Anhydrit-Fließestrichsystemen



Normaufbau nach DIN 18560, Teil 2, Bauart A1. Die Heizrohre sind über der Dämmschicht mit einem Abstand a von 0 - 5 mm angeordnet.



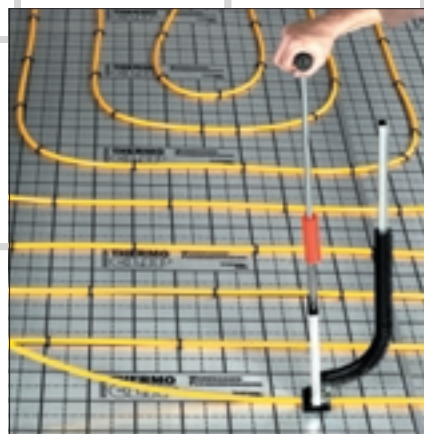
Ausführung mit System THERMOCLIP mit Anhydrit Fließestrich. Der neu entwickelte Spreizclip fixiert Heizrohre von $\varnothing 14 - 17$ mm zuverlässig mit einem Abstand von $a < 5$ mm über der THERMOCLIP Faltplatte und gewährleistet normgerechte Aufbauten.



Ausführung mit herkömmlichen Rohrhaltern. Die Heizrohre schwimmen auf. Der Abstand a zur Dämmung kann sich bis zu 14 mm erhöhen. In Folge dessen muß die Estrichstärke unverhältnismäßig erhöht werden, um Estrichrisse zu vermeiden.

Dichte Estrichwanne mit THERMOCLIP

Die Trägerfolie hat einen einseitigen Überstand zur Überlappung von angrenzenden Faltplatten. Mit einem Fugenklebeband werden die Faltpatten so verklebt, daß eine dichte Oberfläche entsteht. In Verbindung mit dem THERMOLUTZ Randstreifen Typ RS mit Folienhalbschlauch ist das Erstellen einer dichten Fließestrich-Wanne realisierbar. Bei sachgemäßer Ausführung ist das Eindringen von Fließestrich unter die Dämmung somit unmöglich und Trittschallbrücken haben keine Chance.



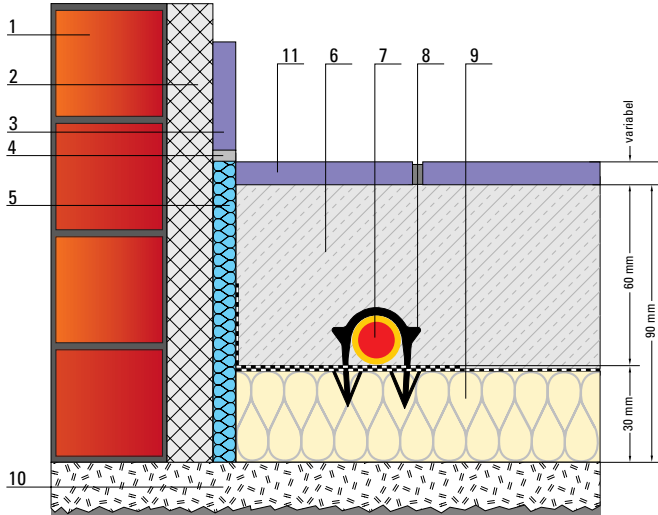
Rationelle Befestigung mit THERMOCLIP

Das THERMOCLIP Setzgerät ist ein speziell entwickeltes Montagewerkzeug zum Setzen der Spreizclips. Die Spreizclips werden in magaziniertem Zustand geliefert. Das Setzgerät ermöglicht die Bevorratung von 90 Spreizclips. Durch einmaliges Niederdrücken des Griffs wird ein Spreizclip ausgestoßen. Die THERMOLUTZ Heizrohre werden durch das Setzen von Spreizclips in regelmäßigen Abständen auf der Trägerfolie der THERMOCLIP Faltplatte sicher verankert.

Konstruktionsaufbau System THERMOCLIP

Zwischengeschoßdecken gegen beheizte Räume gleichartiger Nutzung

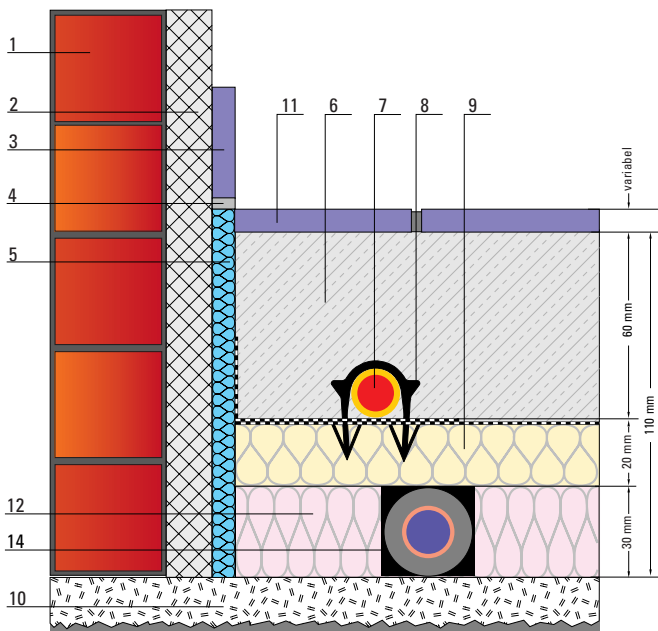
Anforderungen gem. EN 1264
(DIN 4725) $R_{\lambda, D\ddot{a}} > 0,75 \text{ m}^2\text{K/W}$
THERMOCLIP-Faltplatte 30-2



- 1 Hintermauerung
- 2 Innenputz
- 3 Sockelleiste
- 4 Dauerelastische Fuge
- 5 THERMOLUTZ-Randdämmstreifen RS
- 6 Heizestrich nach DIN 18560 Teil 2 und DIN 18535
- 7 THERMOLUTZ-Heizrohr Diffuflex-S 14,5 x 1,8 mm, sauerstoffdicht, Polybuten
- 8 THERMOCLIP-Spreizclip, Polyamid (PA)
- 9 THERMOCLIP-Faltplatte EPS DES 040 sg oder DES 045 sm
- 10 Rohbetondecke
- 11 Bodenbelag (Keramik, Parkett, Textil)
- 12 variable Zusatzdämmung, WLG 040
- 13 Feuchtigkeitssperre
- 14 Rohrleitung mit Isolierung

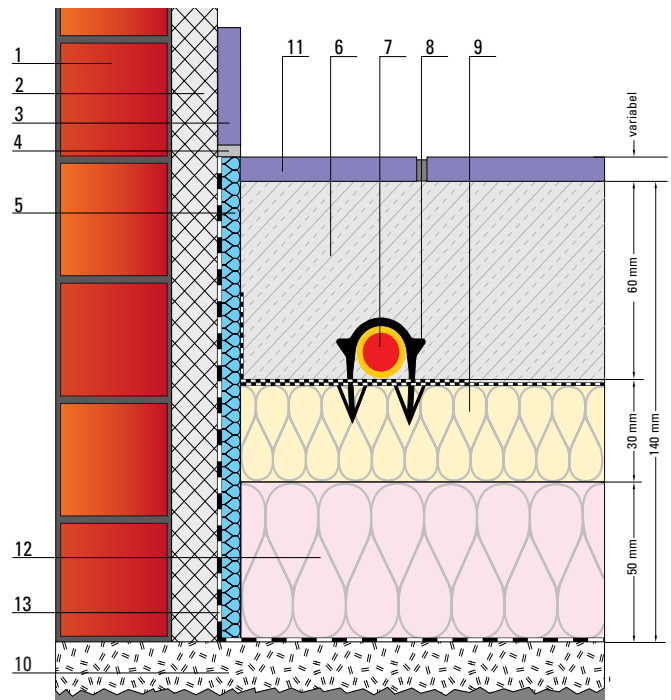
Höhenausgleich von Rohrleitungen auf Rohbetondecke

THERMOCLIP-Faltplatte 20-2



Dämmung gegen unbeheizte Räume bzw. Außenluft oder Erdreich Anforderungen gem. EnEV

THERMOCLIP-Faltplatte 30-2



**THERMO
LUTZ**®

**THERMOLUTZ GmbH & Co.
Heizungstechnik KG**



In Laisen 58
72766 Reutlingen
Telefon 0 71 21/94 44-0
Telefax 0 71 21/94 44-22

www.thermolutz.de

Ihr Fachinstallationsbetrieb: